



SITZUNGSVORLAGE
B 2005/EBF/0491

Fachbereich/Aktenzeichen

Datum

öffentlich

Forum Oelde

11.02.2005

Ludger Junkerkalefeld

Beratungsfolge

Termin

Werksausschuss "Forum Oelde"

01.03.2005

Spielstraße der Vier-Jahreszeiten

Beschlussvorschlag:

Wie im Werksausschuss beschlossen.

Sachverhalt:

Im Rahmen der Beschlussfassung bezüglich des privaten Investitionsvorhabens „Aue – Park,“ hat der Rat der Stadt Oelde die Verwaltung beauftragt, ein integriertes Marketingkonzept zur Verbindung der Eingangsbereiche der Stadt und der Innenstadt zu entwickeln.

Mit dem landesweiten Wettbewerb „Ab in die Mitte 2004,“ wurde die Idee der „Spielstraße der Vier Jahreszeiten,“ entwickelt. Die Bürogemeinschaft Heinze u. Frauns mit Neidhardt (Dortmund) wurde beauftragt, mögliche Standorte unter den o.a. Voraussetzungen zu untersuchen und zu bewerten.

Auf der Basis dieser Standortuntersuchung wurden in einem ersten Schritt vier Standorte ausgesucht:

- Bahnhof/ Sparkasse
- Marktplatz/ Lange Straße

- Fußgängerzone Lange Str.
- Hermann Jochenning Platz

Für diese Standorte wurden konkrete Vorschläge entwickelt.

Die vorgesehenen Projekte für die Standorte Marktplatz und Bahnhof wurden nach einer verwaltungsinternen Vorstellung zurückgestellt; die Standorte „Lange Str./ Fußgängerzone“ und Hermann Jochenning Platz/ Stadtbücherei weiterentwickelt.

Die zunächst geplante hydraulische Wippe (spielerische Verdeutlichung der Hebelwirkung) wurde aus Kostengründen in einer mechanischen Funktion umgesetzt.
(Kosten hydraulische Wippe: ca. 30.000 €, mechanisch: 10.000 €)

Die Ausfertigung der Wippe stieß sowohl vom Standort als auch von Funktion auf massive Kritik, so dass die endgültige Fertigstellung des Spielgerätes bis heute zurückgestellt wurde, da möglicherweise ein anderer Standort in Betracht gezogen werden muss. In der endgültigen Darstellung sollte durch Farbe und Symbole verdeutlicht werden, dass es sich um zwei Wipp – Paare handelt (Kullerbunt – Wippe und Jonathan – Wippe), die die Hebelwirkung im Verhältnis 1:3 bzw. 1:4 verdeutlichen („ 20 kg Kind hebt 80 kg Papa „).

Das Memory Spiel auf dem Hermann Jochenning Platz entstand im Rahmen eines Sponsoringverfahrens mit dem Unternehmen GEA Westfalia Separator AG.

Die Beschlussfassung über das weitere Verfahren obliegt dem Werksausschuss. Im Entwurf des Haushaltsplanes der Stadt Oelde 2005 sind weitere Mittel (20.000 €) unter der Voraussetzung eingesetzt, dass eine weitere Beteiligung privater Dritter erfolgt.

Jeweils ein Exemplar der Standort Untersuchung ist auf Wunsch den Fraktionsvorsitzenden zugestellt worden (Febr. 2005).